

LIVE-WEBINAR: Update Verwaltungsdigitalisierung

Produktnummer	Termin	Gebühren pro Teilnehmer/-in
2026-2470SD	15.10.2026 09:00 Uhr bis 16:30 Uhr	282,00 EUR

Die VWA geht davon aus, dass der Arbeitgeber die Teilnahmegebühr sowie Reisekosten übernimmt.

Die gesetzlichen Grundlagen und Regelungen für die Verwaltungsdigitalisierung sind derzeit durch eine Novelle zum E-Government-Gesetz des Bundes, durch eine Novelle des Onlinezugangsgesetzes und des Verwaltungsverfahrensgesetzes mit Auswirkungen für die Kommunen neu gefasst worden.

Zudem schreitet die technische Entwicklung rasant voran. Medienbruchfreie Online-Services, Cloud-Anwendungen, RPA- und KI-Systeme sind dabei eine Zukunftslösung, um die Funktionsfähigkeit der Verwaltung trotz

Beschäftigtenmangels weiter aufrecht zu erhalten, um auch die vielfach fehlenden Schnittstellen zu den Fachverfahren zu ersetzen.

Das neu eingerichtete Bundesministerium für Digitalisierung und Staatsmodernisierung treibt die Digitalisierung und Entbürokratisierung mit der Modernisierungsagenda föderal voran.

In dieser Veranstaltung lernen Sie die gesetzlichen Neuregelungen kennen und wissen um die neuen technischen Entwicklungen und deren Einsatzmöglichkeiten. Sie können daraus Ableitungen treffen für den Einsatz in Ihrer Kommune.

Inhalte

Neues aus der Gesetzeswerkstatt und dem IT Planungsrat

- Neue gesetzliche Regelungen durch die Novellen des EGovG Bund und des OZG und deren Auswirkungen für die Kommunen
- Gesetzliche Regelungen im Verwaltungsverfahrenrecht (z.B. Schriftformersatz durch qu eSiegel) und deren Auswirkungen für die Kommunen
- Das Registermodernisierungsgesetz – was müssen Kommunen bis wann tun?
- Die Funktionen: Identifikationsnummer, NOOTS Once-Only, Datenschutzcockpit, Preview
- Erste Ansätze der neuen Deutschen Föderalen Digitalstrategie
- Modernisierungsagenda föderal des BMDS

Ort

VWA digital

Kontakt

Information

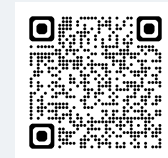
Nikolett Bosnyak
0711 21041-37
n.bosnyak@w-vwa.de

Konzeption und Beratung

Lisa Weißer
0711 21041-51
l.weisser@w-vwa.de

Anmelde- und Teilnahmebedingungen

Technische Anforderungen



Impressum

Datenschutzhinweise

- „Dresdner Forderungen“ (Städte Essen, Leipzig, München, Köln, Freiburg, Deutscher Städtetag, KGSt, 2021)

Neues aus der Technik

- Servicekonto Bund und Postfach Servicekonto Bund
- Rechtsverbindliche Zustellung elektronischer Verwaltungsakte
- KI – Anwendungen in der Kommunalverwaltung
- Div. praktische Beispiele vom Chatbot, über den Digitalen Posteingang bis zu F13 (Baden Württemberg)
- Deutsche Verwaltungscloud-Strategie und deren Auswirkungen auf Kommunen
- Angebote von govdigital
- Schnittstellen zu den Fachverfahren für medienbruchfreie Online-Services
- Online-Services mit und ohne Medienbruch unter Einsatz der eID
- Web-Services in Fachverfahren
- Schnittstellen mit Robotic Process Automation (RPA)
- Schnittstellen mit FIT-Connect
- Ausblick: Universeller Verwaltungsworkflow am Beispiel von Modul-F

Vernetzung der Teilnehmenden, Diskussionen, Fragen, Antworten

Dozent

Peter Karl Klinger

Dipl. Verwaltungswirt, Ltd. Städt. Direktor a. D., Lehrbeauftragter an Weiterbildungseinrichtungen der Kommunen

Zielgruppe

Digitalisierungsverantwortliche, Digitallots/-innen, Beschäftigte aus dem Bereichen Digitalisierung, Organisation, IT sowie aus Digitalisierungsprojekten, interessierte Beschäftigte Voraussetzungen: Vorkenntnisse zur kommunalen Digitalisierung